

UMSETZUNG DES JOB-TURBOS IN BIELEFELD

**MARC-SEBASTIAN ALEX - GESCHÄFTSFÜHRER
JOBCENTER ARBEITPLUS BIELEFELD
SGA 09.04.2024**



JOB-TURBO ZUR ARBEITSMARKT- INTEGRATION VON GEFLÜCHTETEN

- Integration in Arbeit bereits nach Abschluss des Integrationskurses
- Weiterer Spracherwerb erfolgt berufsbegleitend
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten in Unternehmen
- Beschleunigung der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen
- Qualifizierte und motivierte zugewanderte Menschen helfen den Fach- und Arbeitskräftebedarf zu decken.



**WIR
STARTEN DEN
JOB-TURBO**

DIE DREI PHASEN DES JOB-TURBOS

Der typische Integrationsverlauf verläuft in drei Phasen



1. Orientierung und
Spracherwerb

2. Arbeit und
Qualifizierung

3. Beschäftigung
stabilisieren und
ausbauen

3

ZIELGRUPPE DES JOBTURBOS

- Geflüchtete aller Nationalitäten nach Abschluss des Integrationskurses.
- Statistisch erfasst werden jedoch nur die am stärksten vertretenden Nationalitäten: Ukraine und die acht größten Herkunftsländer (8 HKL)

4

ZAHLEN ZUR ZIELGRUPPE

	Geflüchtete Gesamt	8 HKL Gesamt	Ukraine Gesamt
Bestand Personen ALO / ASU im erwerbsfähigen Alter 15 bis 67 Jahre	4.698	2.874	1.824
Sprachförderung			
mit beendetem Integrationskurs	1.512	950	562
mit beendeter DeuFöV	868	711	157
mit laufender Teilnahme Integrationskurs (Ende bis 30.06.2024)	308	65	243
mit laufender Teilnahme DeuFöV (Ende vor bis.06.2024)	132	48	84
Bestand Personen ALO / ASU im erwerbsfähigen Alter 15 bis 67 Jahre mit Austritt Sprachförderung in den letzten 6 Monaten	588	154	434
Integrationskurs	408	83	325
DeuFöV	180	71	109

Fachkräftepotential der Ukrainer*innen

- Die geflüchteten Ukrainer*innen sind deutlich besser qualifiziert als andere Kundengruppen im SGB II.
- Auch die Fähigkeit zum Erlernen einer neuen Sprache und neuer Fertigkeiten ist aufgrund der Bildungsbiografien höher.
- Aufgrund bisheriger gelungener Erwerbsbiografien ist zudem das Selbstvertrauen größer, auch in Deutschland am Arbeitsmarkt Chancen nutzen zu können.

ERFAHRUNGEN

- Hoher Anteil von Hochschulabsolventen, bei denen die Erwartungen und Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt tw. schwer kompatibel sind (Bsp. ukr. Staatsanwälte und Juristen)
- Hohe Motivation, große Termintreue und Teilnahme an Jobcafés und Bewerbungstagen
- Die Sprachstände sind z.T. bei gleichen formalen Ständen sehr unterschiedlich.
- Hohe Dynamik in der Struktur bei Ukrainer*innen, nur leichter Zugang an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLB) bei hohen Zugangs- und Abgangszahlen
- Arbeitgeber entdecken gerade erst das Potential der ukrainischen Fachkräfte.

DER JOB-TURBO IST EINE WEITERE ZUSATZAUFGABE FÜR DIE JOBCENTER

- Die Beratungsdichte der Zielgruppe des Job-Turbos ist deutlich erhöht.
- Auch alle anderen Personengruppen im SGB II werden weiterhin entsprechend ihrer Bedarfe und Potenziale gefördert und unterstützt.

AKTIVITÄTEN IN BIELEFELD

- Erhöhung der Beratungsdichte
- Gruppeninformationsveranstaltungen
- Informationsbesuche ukrainischer Gemeinden und Peer-Groups
- Regelmäßige Jobcafés sowohl offen als auch nach spezifischen Gewerken
- Gemeinsame Unternehmensansprache mit Kammern, Innungen und Verbänden
- Informationsveranstaltung im Campus Handwerk für Unternehmen am 21.03.2024